

# Niederschrift



Sitzung des **Feuerwehrausschusses** der Stadt Bornheim am Mittwoch, **25.05.2022**, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

<b>X</b>	<b>Öffentliche Sitzung</b>
	<b>Nicht-öffentliche Sitzung</b>

Sitzung Nr.	048/2022
FwA Nr.	2/2022

## Anwesende

### Vorsitzender

Koch, Christian FDP-Fraktion

### Mitglieder

Hanft, Wilfried SPD-Fraktion  
Mandt, Christian CDU-Fraktion  
Müller, Heinz UWG/Forum-Fraktion  
Müller, Thomas CDU-Fraktion  
Rey, Heiko Bündnis 90/ Grüne-Fraktion  
Söllheim, Michael CDU-Fraktion  
Weiler, Marcel Bündnis 90/Grüne-Fraktion  
Züge, Rainer SPD-Fraktion

### stv. Mitglieder

Böhme, Maria, Dr. Bündnis 90/Grüne-Fraktion  
Kretschmer, Gabriele CDU-Fraktion  
Krips, Thorsten CDU-Fraktion  
Mandt, Daniel ABB-Fraktion  
Schmitz, Thomas SPD-Fraktion

### beratende Mitglieder

Breuer, Wolfgang Freiwillige Feuerwehr  
Bornheim

### Verwaltungsvertreter

Cugaly, Ralf  
Ost, Helmut Feuerwehr

### Schriftführerin

Schwarz, Iris

### Nicht anwesend (entschuldigt)

Peters, Anna SPD-Fraktion  
Preiß, Helmut, Dr. CDU-Fraktion  
Rothe, Berthold Bündnis 90/Grüne-Fraktion  
Schmitz, Matthias CDU-Fraktion  
Weiler, Heinrich ABB-Fraktion

## Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschrift Nr. 14 vom 03.03.2022	
5	Bildung eines interfraktionellen Arbeitskreises	321/2022-3
6	Antrag der FDP-Fraktion vom 26.04.2022 betr. Alarmierung der Einsatzkräfte: Melder und App statt Sirenenalarm	307/2022-3
7	Mitteilung betr. beratende Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Bornheim im Feuerwehrausschuss	308/2022-1
8	Mitteilung betr. Sachstand zur Umsetzung des Brandschutzbedarfsplans und zu dessen Fortschreibung	318/2022-3
9	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	313/2022-1
10	Anfragen mündlich	

### **Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)**

Ausschussvorsitzender Christian Koch eröffnet die Sitzung des Feuerwehrausschusses der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Feuerwehrausschuss beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:

TOP 1-10.

Die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:

TOP 11-12.

	<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>	
<b>1</b>	<b>Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin</b>	

Frau Schwarz ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

<b>2</b>	<b>Verpflichtung von Ausschussmitgliedern</b>	
----------	---	--

Der neu gewählte sachkundige Bürger Herr Thorsten Krips wurde durch den Ausschussvorsitzenden Herrn Christian Koch eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben verpflichtet, indem er durch Erheben von seinem Platz, während sich auch alle anderen Anwesenden von ihren Plätzen erheben, sein Einverständnis mit folgender Formel bekundet:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt erfüllen werde.“

<b>3</b>	<b>Einwohnerfragestunde</b>	
----------	-----------------------------	--

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.

<b>4</b>	<b>Entgegennahme der Niederschrift Nr. 14 vom 03.03.2022</b>	
----------	--	--

Der Feuerwehrausschuss erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 14/2022 vom 03.03.2022 keine Einwände.

<b>5</b>	<b>Bildung eines interfraktionellen Arbeitskreises</b>	<b>321/2022-3</b>
----------	--	-------------------

**Beschluss:**

Der Feuerwehrausschuss bildet folgenden Arbeitskreis:

Arbeitskreis Bauprojekte Feuerwehrgeräthäuser

- Einstimmig -

<b>6</b>	<b>Antrag der FDP-Fraktion vom 26.04.2022 betr. Alarmierung der Einsatzkräfte: Melder und App statt Sirenenalarm</b>	<b>307/2022-3</b>
----------	--	-------------------

**Beschluss:**

Der Feuerwehrausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

- Einstimmig -

<b>7</b>	<b>Mitteilung betr. beratende Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Bornheim im Feuerwehrausschuss</b>	<b>308/2022-1</b>
----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

<b>8</b>	<b>Mitteilung betr. Sachstand zur Umsetzung des Brandschutzbedarfsplans und zu dessen Fortschreibung</b>	<b>318/2022-3</b>
----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

**Zusatzfragen:**

**AM Christian Mandt:**

Wofür wird der Kommandowagen, der in 2025 angeschafft werden soll, gebraucht?

**Antwort:**

Dies ist eine Ersatzbeschaffung für den Kommandowagen des Leiters der Feuerwehr.

**AM Christian Mandt:**

Zu welchem Zweck werden die Tragkraftspritzenanhänger, die für 2023 und 2024 vorgesehen sind, angeschafft und ist es möglich, dies günstiger umzusetzen? Kann man die Tragkraftspritzen der außer Dienst gehenden Tragkraftspritzenfahrzeuge durch Verbau in die TSA-Anhänger weiter nutzen?

**Antwort:**

Von Seiten der Feuerwehr wurde bereits vor einigen Jahren überlegt, für jeden Einsatzbezirk einen zusätzlichen Tragkraftspritzenanhänger anzuschaffen, z.B. um auf dem Mehrzweckboot eine zusätzliche Tragkraftspritze vorhalten zu können. Ferner können diese unkomplizierter für Übungszwecke in der Jugendfeuerwehrarbeit genutzt werden. Zudem ist

dies den Erfahrungen aus der Unwetterkatastrophe vom letzten Jahr geschuldet, wo ersichtlich wurde, dass zusätzliche Pumpen gebraucht werden, und es sinnvoll ist, ein weiteres Modul zu haben, mit dem solche Arbeiten mit abgeleistet werden können. Ein Anhänger kann auch mit einem Mannschaftstransportwagen gezogen werden, um zusätzliche Kräfte schicken zu können.

Die Preise sind stark gestiegen, da alle Feuerwehren nachrüsten und somit der Bedarf stark gestiegen ist.

Es ist grundsätzlich denkbar, die Tragkraftspritzen der außer Dienst gehenden Tragkraftspritzenfahrzeuge auf die Tragkraftspritzenanhänger zu verbauen. Diese könnten auch als Reservepumpen vorgehalten werden. Teilweise sind dies jedoch keine elektrischen Pumpen, sondern Pumpen mit Kurbeltechnik, die ausgetauscht werden müssen.

Aus haushaltstechnischer Sicht wird eine Ideenentwicklung zu Einsparmaßnahmen begrüßt, sofern dies feuerwehrtechnisch vereinbar ist.

AM Christian Mandt:

In einigen Feuerwehrgerätehäusern sind die Abgasabsauganlagen immer noch nicht in Betrieb, da sie nicht mit den Fahrzeugen verbunden werden können. Wie ist der aktuelle Sachstand?

Antwort:

Die Verwaltung hat sich intensiv darum gekümmert. Die Fahrzeuge wurden in Werkstätten vorgestellt, um kurz- oder mittelfristige Lösungen zu finden. Bei den Bundesfahrzeugen fehlt die Freigabe vom Bund, um die Veränderungen vornehmen zu können. Die Verwaltung arbeitet weiter daran und wird in der nächsten Sitzung hierzu berichten.

AV Christian Koch:

Es gab zum Thema Hochwasser letztes Jahr in den eingesetzten Einheiten eine Befragung, was Technik, Material usw. angeht. Fließen diese Erkenntnisse aus der Befragung, die stattgefunden hat, kurzfristig mit ein, oder im Rahmen des Brandschutzbedarfsplans? Wie geht man mit den Erfahrungen der konkreten Einsatzlage um?

Antwort:

Es wurde eine Liste erstellt, die in die Bedarfsplanung für den Haushalt aufgenommen wurde. Dinge wie Watstiefel, Wathosen können bereits dieses Jahr angeschafft werden, andere Anschaffungen erfolgen mittel- und langfristig. Dies wird im Arbeitskreis Technik und Arbeitskreis Einsatz abgestimmt und bei der Aufstellung im Brandschutzbedarfsplan berücksichtigt.

AM Michael Söllheim:

Wie ist der Sachstand bei Instandsetzung und Neubauten der Feuerwehrgerätehäuser?

Antwort:

Das Thema wird in den neu gegründeten Arbeitskreis übernommen. Ein erster Termin ist im 2. Halbjahr 2022 vorgesehen. Dort wird die nächste Aussage erfolgen.

AM Daniel Mandt:

Am Feuerwehrstandort Merten steht das Tor häufig offen, so dass Dritte einen Zugang zum Tragkraftspritzenfahrzeug haben. Kann dort eine Kamera installiert werden?

Antwort:

Es wird mit der Löscheinheitsführung Merten bezüglich des offenen Tores Rücksprache gehalten. Das Tor sollte grundsätzlich abgeschlossen sein, und das Fahrzeug somit sicher im Hof stehen.

Antwort von AM Heinz Müller:

Das Tor ist grundsätzlich immer geschlossen und nur dann geöffnet, wenn jemand von der Löscheinheit Merten dabei ist.

AM Daniel Mandt:

Wo sollen die neuen Tragkraftspritzenanhänger stationiert werden?

Antwort:

Es wird aufgrund der Platzknappheit geprüft, wo hierfür Platz zur Verfügung steht, und ggfls. später noch einmal eine einsatztaktische Umsetzung erfolgen.

AM Daniel Mandt:

Ist es möglich, am Feuerwehrgerätehaus Merten im vorderen Bereich eine Kamera zu installieren, um Fahrzeuge, die in der Einfahrt der Feuerwache parken, aufzunehmen?

Antwort:

Dies wird geprüft.

AM Kretschmer:

Sind die Hilfsgüter für die Ukraine dort gut angekommen?

Antwort:

Ja.

AM Kretschmer:

Gibt es noch einen Bezug oder eine Hilfestellung der Feuerwehr für in der Ukraine unbekanntes Feuerwehrmaterial?

Antwort:

Dies wird nachgefragt. Es war vorgesehen, eine Rückfallnummer für Nachfragen zu hinterlegen.

<b>9</b>	<b>Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen</b>	<b>313/2022-1</b>
----------	---	-------------------

Aktuelle Mitteilungen:

Keine.

Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen:

Von der Vorlage Nr.313/2022-1 wird Kenntnis genommen.

<b>10</b>	<b>Anfragen mündlich</b>	
-----------	--------------------------	--

AM Söllheim:

Am 25.06.2022 wird eine Kreisfeuerwehrrübung zum Thema Waldbrand in Windeck mit den Feuerwehren Windeck, Neunkirchen und Eitorf stattfinden. Wie ist die Feuerwehr Bornheim diesbezüglich ausstattungsmaßig aufgestellt? Gibt es eventuell zusätzlichen Bedarf?

Wie sieht es mit Löschteichen aus?

Antwort:

Die beiden großen Wetterereignisse Hochwasser und Dürre werden mit dem Gutachter für den Brandschutzbedarfsplan diskutiert, der fachliche Aussagen treffen und Maßnahmen anempfehlen kann. Erkenntnisse aus der Kreisfeuerwehrrübung am 25.06.2022 können dort mit einfließen.

Zum Thema Waldbrand gab es eine Waldbrandkonferenz beim Rhein-Sieg-Kreis, nach der man mit den zuständigen Förstern Kontakt aufnehmen sollte. Das wurde etwas zurückgestellt, da die hierfür federführend zuständige Abteilung Vorbeugender Brandschutz noch nicht aufgebaut war. Dies wird jetzt angegangen.

Parallel zur Unwetterabfrage wurde überlegt, welche weiteren besonderen Schadenslagen es geben könnte (z.B. Waldbrand, Zugunglück). Hierzu ist angedacht, Ausstattung wie Spezialwerkzeuge, Löschrucksäcke etc. für Erstmaßnahmen anzuschaffen. Die Feuerwehr Bornheim ist in Kreiskonzepten eingebunden.

Zu der Übung am 25.06.2022 sendet die Feuerwehr Bornheim auf Einladung des Kreisbrandmeisters Beobachter (Führungskräfte) aus. Die Erkenntnisse hieraus werden berücksichtigt.

Bei der Anschaffung der neuen Tanklöschfahrzeuge wird auf gelände- und hochwassertaugliche Ausstattung wie Allradbereifung, Singleaufhängung etc. geachtet. Auch werden Lehrgänge für Führungskräfte und Schulungen wie die Motorkettensägenausbildung entsprechend angefordert. Ferner hat die neue Tagesdienstkleidung eine Waldbrandbekämpfungszulassung, die hierfür genutzt werden kann. Beschaffungen laufen im Zusammenspiel mit allen Einheiten im Rhein-Sieg-Kreis.

Auch steht eine Einbindung der Landwirte mit den Fahrzeugen und der Beregnung der Landwirtschaft im Bereich Feld auf der Agenda.

Hinsichtlich der Löschteiche wird mit den zuständigen Förstern besprochen, wo solche Möglichkeiten gegeben sind.

AM Christian Mandt:

Wird für den Feuerwehrstandort Widdig, Römerstr. 34a, eine weitere Planung für ein neues Feuerwehrgerätehaus durchgeführt? Gibt es bauordnungsrechtliche Hindernisse mit der Folge einer neuen Standortsuche für das Feuerwehrgerätehaus Widdig?

Antwort:

Die Verwaltung nimmt hierzu im nächsten Ausschuss Stellung.

AM Kretschmer:

Werden bei Unwetterwarnungen Bachläufe vor Kanalisationsengpässe wie im Roisdorfer Bach auf Blockierungen durch Totholz u.ä. geprüft?

Antwort:

Bei der letzten Unwetterwarnung wurde der Stab für außerordentliche Ereignisse einberufen und überlegt, wo präventiv gehandelt werden kann. Die Kontrolle und Freilegung der kritischen Kanaleinläufe und Abflüsse erfolgte durch das zuständige Fachamt.

AM Weiler:

Gibt es an unseren Sirenen eine Notstromversorgung?

Antwort:

Die neuen Hochleistungssirenen sind teilweise mit Pufferbatterien ausgestattet.

Ende der Sitzung: 19:22 Uhr

gez. Christian Koch  
Vorsitz

gez. Iris Schwarz  
Schriftführung